

**Gebrauchsanweisung  
Ersatzteilleiste  
Garantiekarte**



ERING GmbH  
Metallwarenfabrik  
Ringstraße 1 -- D 84030 Ergolding  
Telefon +49(0)871/7604-0  
Fax: +49(0)871/7604-10  
E-mail: [ering.gmbh@t-online.de](mailto:ering.gmbh@t-online.de)  
Internet: [www.ering.de](http://www.ering.de)

**Ering**

**Rasenmäher  
mit  
Benzinmotor**

# Sicherer Umgang mit dem Gartengerät

---

Sehr geehrter Kunde,

mit dem Kauf dieses Rasenmähers haben Sie sich für ein technisch ausgereiftes Produkt mit einem hohen Maß an Sicherheit und optimalen Mähergebnissen entschieden. Um eine spätere Identifikation des Gerätes für Ersatzteilbestellungen zu erleichtern, notieren Sie bitte die Gerätedaten in die Felder auf der Gewährleistungskarte. Sie finden das Typenschild in der Nähe des Motors. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung und den Kaufbeleg bitte gut auf.

## **Ordnungsgemäßer Gebrauch**

Dieses Gerät ist ausschließlich bestimmt zur Verwendung als Rasenmäher für Rasenflächen im Haus- und Freizeitgarten. Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht. Das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer. Eigenmächtige Veränderungen an dem Gerät schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden grundsätzlich aus.

## **Hinweise zur Gebrauchsanweisung - Warn- und Sicherheitshinweise**

Die Warn- und Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung sind genau zu beachten, damit das Gerät auf sichere Weise benutzt werden kann. Die Bedienperson haftet dafür, daß den Warn- und Sicherheitshinweisen in der vorliegenden Gebrauchsanweisung, sowie auf dem Gerät selbst Folge geleistet wird. Vor dem Zusammenbau und der Inbetriebnahme des Gerätes bitten wir Sie die gesamte Bedienungsanleitung durchzulesen!

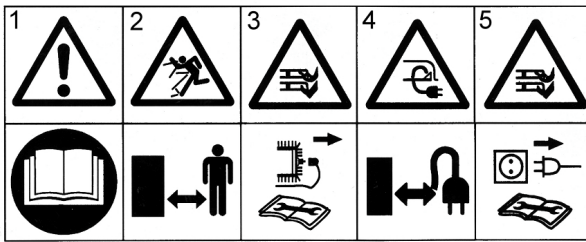
Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die sich mit den Warn- und Sicherheitshinweisen in dieser Bedienungsanleitung sowie auf dem Gerät selbst vertraut gemacht haben.

## **Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften für Rasenmäher**

- Der Eigentümer oder Benutzer des Gerätes haftet für Schäden an Dritten oder am Eigentum von Dritten.
- Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die sich mit den Warn- und Sicherheitshinweisen in dieser Bedienungsanleitung und auf dem Gerät selbst vertraut gemacht haben sowie in der Lage sind das Gerät sicher zu bedienen und nicht unter Einfluß von Alkohol, Medikamenten oder Drogen stehen.
- Im Rahmen der lokalen Gesetzgebung kann ein Mindestalter für die Bedienperson von Rasenmähern festgelegt sein. Kinder dürfen den Rasenmäher keinesfalls benutzen. Überprüfen sie das Gelände auf dem das Gerät eingesetzt werden soll und entfernen sie alle Gegenstände die vom Rasenmäher erfaßt oder weggeschleudert werden könnten.
- Betreiben Sie das Gerät nur in einwandfreiem Zustand.
- Führen Sie vor jedem Einsatz eine Sichtprüfung durch. Kontrollieren Sie insbesondere Schutzvorrichtungen auf festen Sitz. Ersetzen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz durch original ERING Ersatzteile.
- Beim Rasenmähen an steilen Hängen besteht erhebliche Kippgefahr. Rasenmäher können nur in Schräglagen bis maximal 20° sicher betrieben werden. Immer quer zum Gefälle des Abhangs arbeiten.
- Andere Personen oder Tiere dürfen sich nicht im Arbeitsbereich des Gerätes aufhalten.
- Greifen sie niemals bei laufendem Motor unter das Gerät. Achten sie insbesondere darauf, daß beim Arbeiten keine Körperteile (Fuß) unter das Gerät geraten. Immer gehen, niemals rennen.
- Betreiben Sie das Gerät nur bei Tageslicht oder künstlicher Beleuchtung.
- Gerät möglichst nicht im nassen Gras betreiben.
- Besondere Vorsicht ist bei Rückwärtsfahrt, oder beim Gerät auf sich ziehen geboten.
- Die Verstellung der Arbeitshöhe darf nur bei Stillstand des Motors vorgenommen werden.
- Tragen Sie beim Rasenmähen Sicherheitsschuhe und lange Hosen.
- Kieswege, Hof- oder Pflasterflächen dürfen nur bei Stillstand des Motors befahren werden.
- Achtung! Das Messer läuft nach. Transport und Wartung sowie Reinigungs- und Instandsetzungsarbeiten dürfen nur bei stillstehendem Motor und abgezogenem Zündkerzenstecker durchgeführt werden.
- Bei Arbeiten im Messerraum müssen die Hände durch Handschuhe geschützt werden.
- Bringen Sie nach einer eventuellen Reparatur alle Sicherheits- und Schutzvorrichtungen wieder an.
- Nach Auffahrschäden muß das Gerät umgehend in einer Fachwerkstatt überprüft werden.
- Vor dem Verlassen des Gerätes ist der Motor immer abzustellen.
- Reinigen sie das Gerät niemals mit Wasserdruck oder aggressiven Reinigungsmitteln.
- Bei Geräten mit Fangvorrichtung muß vor dem Ein- und Aushängen der Fangvorrichtung unbedingt der Stillstand des Messers abgewartet werden.
- Das Nachfüllen von Kraftstoff sowie die Ölstandskontrolle dürfen nur bei stillstehendem und abgekühltem Motor erfolgen.
- ACHTUNG: Kraftstoff ist hoch entzündlich, umweltgefährdend, hautschädigend und giftig !
- ACHTUNG: Motorenöl ist umweltgefährdend, hautschädigend und giftig !
- Die regelmäßige Wartung des Rasenmähers (mindestens ein mal pro Jahr) in einer Fachwerkstatt ist eine Grundvoraussetzung für die Erhaltung der Sicherheit und Leistungsfähigkeit des Gerätes.
- Betreiben Sie das Gerät niemals in geschlossenen Räumen da der Motor Kohlenmonoxid erzeugt und dadurch Erstickungsgefahr besteht
- Lagern Sie das Gerät nur in trockenen Räumen und achten Sie darauf, daß der Tankdeckel immer sicher verschlossen ist.

# Betrieb des Gerätes

## Sicherheitshinweise auf dem Gerät



- 1) Warnung: Vor Inbetriebnahmen Bedienungsanleitung lesen !
- 2) Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten
- 3) Vor Arbeiten am Schneidwerkzeug Motor abstellen, Zündkerzenstecker ziehen und Bedienungsanleitung lesen !
- 4) Netzstromverbindung vor Arbeiten am Schneidwerkzeug lösen ! ( Elektrogeräte )
- 5) Vor Arbeiten am Schneidwerkzeug Motor abstellen, Netzstromverbindung lösen und Bedienungsanleitung lesen ! ( Elektrogeräte )

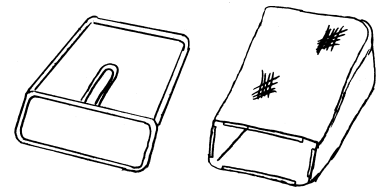
## Montageanleitung

Kontrolle auf Vollständigkeit. Der Verpackungskarton enthält folgende Teile: Gerät, Führungsgriff, Gebrauchsanweisung mit Service Verzeichnis und einen Schraubenbeutel. Das Gerät wird bis auf den Führungsgriff komplett montiert ausgeliefert. Für die richtige Montage benutzen Sie die Zeichnungen der beiliegenden Ersatzteilleiste.

## Die Fangvorrichtung (nur Modelle mit Fangvorrichtung)

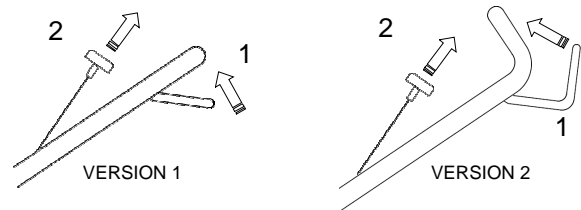
Schieben Sie das Stoffteil von hinten über den Rahmen. Achten Sie darauf, daß sich der Griff des Rahmens außerhalb des Stoffteils befindet. Clipsen Sie die am Fangsack angebrachten Profile über den vorderen Bereich des Rahmens. Die Fangvorrichtung wird bei geöffneter Sicherheitsklappe in den vorge-sehenen Haltewinkel am Gehäuse eingehängt. Die Sicherheitsklappe fixiert den Sack durch Federdruck in Ihrer Position.

(SACK 40: E19930) , (SACK 48: E19920)



## Motorstop Bügel

Das Gerät ist mit einem Motorstop Bügel ausgestattet, der beim Loslassen den Motor abstellt und abbremst. Der Betrieb und der Start ist nur mit gezogenem Bügel möglich. Vor dem Start Ölstand im Motor kontrollieren, dann den Motorstop Bügel (1) zum Griff ziehen. Mit Hilfe des Seilzug Starters (2) den Motor starten. Zum Abstellen des Geräte Motorstop Bügel loslassen.



## Inbetriebnahme

Vor dem Benutzen ist das Gerät auf die ordnungsmäßige Anbringung der Schutzvorrichtung und festen Sitz aller Befestigungsschrauben zu kontrollieren. Auspufftopf auf Beschädigung prüfen. Abgenutzte oder beschädigte Teile sind auszuwechseln und die Einbauhinweise des Herstellers sind zu beachten. Ebenfalls sind vor dem Arbeitsbeginn Fremdkörper vom Rasen durch Abharken oder Auflesen zu entfernen. Auch während des Arbeitsvorganges ist auf Fremdkörper zu achten, die vor dem Überfahren beseitigt werden müssen.

Vor Inbetriebnahme des Motors unbedingt dessen Gebrauchsanweisung beachten. ( liegt bei ! )

## Der Motor wird ohne Öl im Kurbelgehäuse ausgeliefert !

Vor Inbetriebnahme daher unbedingt das Kurbelgehäuse mit Motoröl auffüllen (Siehe beiliegende Motorenbetriebsanleitung). Verwenden Sie zum Befüllen des Motorenöls den Einfüllstutzen der mit einem Ölmeßstab versehen ist. Den Ölstand im Motor vor jedem Einsatz überprüfen. Dazu das Gerät waagrecht aufstellen.

Kraftstoff ist leicht entflammbar. Kraftstoff nur in den dafür zugelassenen Behältern aufbewahren. Kraftstofftank nur im Freien befüllen, während des Befüllens nicht rauchen. Kraftstoff nur vor dem Starten einfüllen. Bei laufendem oder bei heißem Motor darf der Tankverschluß nicht geöffnet oder Kraftstoff nachgefüllt werden. Falls beim Betanken Kraftstoff übergelaufen ist, darf der Motor nicht gestartet werden, bevor der übergelaufene Kraftstoff abgewischt und das Gerät von der mit Kraftstoff beschmutzten Aufstellfläche entfernt worden ist.

Den Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen lassen. Vergiftungsgefahr durch Auspuffabgase !

Beim Starten ist darauf zu achten, dass das Gerät frei anlaufen kann und der Motorstopbügel gedrückt ist. Beim Anlassen ist ein genügender Sicherheitsabstand vom Gehäuse zu halten. Das Hochkanten und Schrägstellen des Gerätes beim Anlassen ist verboten. Vor dem Verlassen des Gerätes ist der Motor abzustellen. Zum Abstellen des Motors den Motorstopbügel freigeben, Benzinhahn schließen (wenn vorhanden).

Falls ein Zünd- oder Schaltschlüssel vorhanden ist, muß dieser abgezogen werden.

## Betriebszeiten

Gemäß der Lärmschutzverordnung vom 01.08.1987 darf an Sonn- und Feiertagen, sowie Wochentags zu nachfolgenden Zeiten nicht gemäht werden: 13.00 - 15.00 Uhr , 19.00 - (22.00) - 7.00 Uhr.

Außerdem sind regionale Vorschriften zu beachten.

## Haftungsausschluß:

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß wir nach dem Produkthaftungsgesetz nicht für durch unsere Geräte hervorgerufenen Schäden einzustehen haben, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teileaustausch nicht unsere Originalteile oder von uns freigegebene Teile verwendet werden oder die Reparatur nicht vom Kundenservice oder dem autorisierten Fachmann durchgeführt wird. Entsprechendes gilt für Ergänzungsstücke und Zubehör.

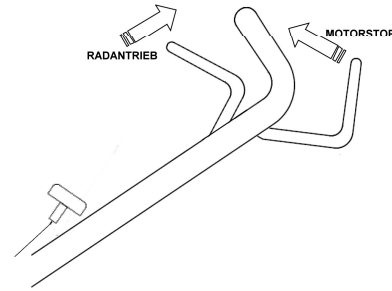
# Betrieb des Gerätes

## Fahrtrieb (nur Modelle mit Antrieb)

Für das Zuschalten des Fahrtriebes, ziehen Sie bei laufendem Motor und festgehaltenem Motorstopbügel den Bügel des Fahrtriebes in Richtung des Lenkholmes. Das Gerät treibt nun die Hinterräder selbst an. Um stehen zu bleiben lassen Sie den Bügel des Fahrtriebes einfach wieder los.

Betätigen Sie den Fahrtrieb nie beim Start des Motors !

Achten Sie immer auf Hindernisse in Fahrtrichtung !



## Hinweise zum Rasenmähen

Bei laufendem Motor nicht unter das Gerätegehäuse greifen, da erhebliche Verletzungsgefahr besteht. Ebenso ist darauf zu achten, daß Sie nicht mit den Füßen unter das Gerät kommen.

Muß das Gerät beim Transport angehoben werden, z.B. zum Heben über Hecken oder Mauern, ist der Motor vorher abzuschalten und der Stillstand des Schneidwerkzeuges abzuwarten. Vor dem Befahren von Kieswegen und dergleichen ist der Motor abzuschalten. Wartungs-, Reinigungs- und Instandsetzungsarbeiten am Gerät dürfen nur bei stillstehendem Motor und abgezogenem Zündkerzenstecker vorgenommen werden. Bei Arbeiten am Schneidwerkzeug, bzw. im Messerraum, müssen die Hände durch einen festen Handschuh geschützt sein. Zur Reparatur ist geeignetes und gutes Werkzeug zu benutzen. Nach Reparaturen sind alle Schutzvorrichtungen wieder anzubringen. Der durch die Führungsgriffe vorgegebene Sicherheitsabstand ist stets einzuhalten. An Böschungen und Hängen ist besondere Vorsicht geboten. Bei extremer Hanglage sind aus sicherheitstechnischen Gründen 20° nicht zu überschreiten. Nach Möglichkeit quer zum Hang arbeiten. Besteht die Gefahr des Umstürens der Maschine, ist diese durch eine zweite Person mit einem Seil zu sichern. Grundsätzlich festes und rutschfestes Schuhwerk tragen. Kippen Sie das Gerät niemals zur Seite oder nach vorne.

Prüfen Sie zur Vermeidung einer Gefährdung vor jedem Arbeitsbeginn den Zustand der Messer und lassen Sie diese gegebenenfalls in einer Fachwerkstatt auswechseln oder schärfen. Beim Auffahren an ein Hindernis können die Messerwelle und die Messer beschädigt werden. In diesem Fall ist eine fachmännische Überprüfung notwendig, bzw. ein Austausch defekter Teile erforderlich.

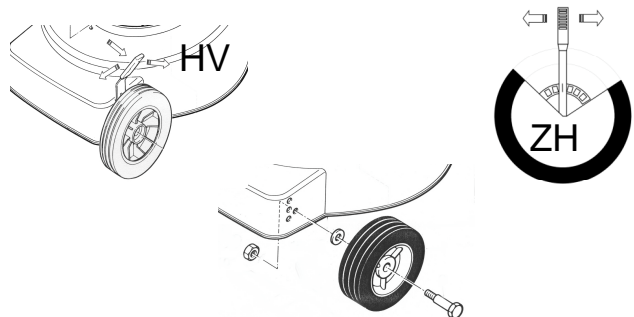
## Betriebsstoffe:

**Vor jeder Inbetriebnahme** des Gerätes muss unbedingt der Ölstand im Motor überprüft werden. Beachten Sie dazu die Hinweise in der beiliegenden Motorenbedienungsanleitung. Verwenden Sie zum Nachfüllen handelsübliches Marken 4-Takt Motorenöl der Klassifizierung SAE 15W-40 oder SAE 30. Als Kraftstoff wird bleifreies Normalbenzin empfohlen. Nachtanken ist nur bei erkaltetem Motor erlaubt.

*Beachten Sie, daß die Betriebsstoffe wie Motorenöl und Kraftstoff Gefahrstoffe sind und im Bedarfsfall ordnungsgemäß entsorgt werden müssen. Kraftstoff altert und sollte nur maximal 2 Monate gelagert werden.*

## Höhenverstellung

Die Arbeitshöhe des Gerätes wird verstellt, indem die einzelnen Räder in die gewünschte Position gebracht werden. Bei Modellen mit der Typbezeichnung HV wird die Arbeitshöhe verstellt indem der Verstellhebel an jedem Rad in die gewünschte Position bringt. Bei Modellen ohne die Typbezeichnung HV müssen die Radbolzen in die gewünschte Höhe geschraubt werden. Bei Modellen ZH befindet sich am linken Hinterrad ein Verstellhebel zu verstellen aller 4 Räder gleichzeitig.



## Behebung von Störungen

Störungen können auftreten, wenn das Gerät nicht richtig behandelt, gepflegt und gewartet wurde. Die nachstehende Tabelle enthält die am häufigsten vorkommenden Störungen und deren Beseitigung. Bei weiteren Störungen ist die nächste Servicestation einzuschalten. Alle Störungen, die nicht in der Tabelle enthalten sind, dürfen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt behoben werden. Wenden Sie sich bitte grundsätzlich an eine Ering-Vertragswerkstätte oder an eine Kundendienstwerkstätte des Motorenherstellers. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir nach dem Produkthaftungsgesetz nicht für durch unsere Geräte hervorgerufenen Schäden einzustehen haben, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teileaustausch nicht unsere Originalteile oder von uns freigegebene Teile verwendet werden oder die Reparatur nicht vom Kundenservice oder dem autorisierten Fachmann durchgeführt wird. Entsprechendes gilt für Ergänzungsteile und Zubehör.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Abnorme Geräusche, Klappern am Gerät	Schrauben am Motor, seiner Befestigung oder am Gehäuse lose	Schrauben nachziehen
Unruhiger Lauf, starkes Vibrieren des Gerätes	Motorwelle oder Messer beschädigt (Unwucht).	Beschädigte Teile auswechseln (Fachwerkstatt)
Motor springt nicht an	Zündkerze defekt oder Tank leer	Zündkerze reinigen bzw. erneuern, Kraftstoff einfüllen
Motor läuft kurz an, bleibt dann plötzlich mit lautem Knall stehen	Zylinder, Kolben und Lager der Kurbelwelle festgefressen. Kein Motoröl im Kurbelgehäuse	Motorüberholung erforderlich (Fachwerkstatt)